

N i e d e r s c h r i f t
über die 13. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Rosenthal
am Donnerstag, dem 11. Mai 2023
im Hirtenhaus, Klostergasse 8 in Kerzenheim-Rosenthal

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 04.05.2023. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 10.05.2023 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ortsbeiratsmitglieder:	8
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	8
Anwesend waren:	5
Nicht anwesend waren:	3

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Manfred Lieser

FWG-Fraktion

Herr Karsten Bessai

Herr Tobias Eckel

Herr Thomas Flätgen

Frau Iris Fröhlich

Frau Shadée Meidlinger

Schriftführer

Herr Pierre-Marcel Radetz

Abwesend:

SPD-Fraktion

Herr Josef Pace

CDU-Fraktion

Herr Bernhard Hebich

FWG-Fraktion

Herr Nils Osterheld

Beigeordnete

Herr Detlef Osterheld

Herr Markus Vorbeck

Ortsbürgermeisterin

Frau Andrea Schmitt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bauvoranfrage zum Bau eines Wohngebäudes in Rosenthal - Kerzweilerhof
Vorlage: 0634/FB 2/2023
2. Informationen des Ortsvorstehers
3. Einwohnerfragestunde
4. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Ortsvorsteher Manfred Lieser, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Rosenthal und stellt fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ortsbeiratsmitglieder.
- b) Dass der Ortsbeirat beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit ist während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Änderungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bauvoranfrage zum Bau eines Wohngebäudes in Rosenthal - Kerzweilerhof

Wegen Sonderinteresse nach § 22 GemO nehmen Ortsbeiratsmitglied Karsten Bessai und Ortsvorsteher Manfred Lieser an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil. Der stellvertretende Ortsvorsteher Tobias Eckel übernimmt den Vorsitz.

Die Antragsteller bitten im Rahmen der Bauvoranfrage um Prüfung, ob an dem Standort des ehemaligen Wohngebäudes „Kerzweilerhof 4“ ein neues Wohngebäude errichtet werden kann. Geplant ist ein Gebäude mit Erd- und Kellergeschoss mit einer Grundfläche von ca. 12,35 m x 8,99 m. Als Dach sind zwei versetzte Pultdächer vorgesehen. Zur Straße ist ein eingeschossiges Gebäude sichtbar. Das Gebiet ist geprägt durch Satteldächer. Die geplante Dachform würde sich nach Ansicht der Verwaltung in das Gebiet einfügen.

Das geplante Bauvorhaben grenzt unmittelbar an das Anwesen „Kerzweilerhof 6“ an. Der nach dem Baurecht erforderliche Grenzabstand wird nicht eingehalten. Die Eigentümer des Nachbargrundstückes werden aber der Unterschreitung des Grenzabstandes zustimmen.

Den Ortsbeiratsmitgliedern liegt ein Auszug aus der vorgelegten Planung vor.

Empfehlung:

Der Ortsbeirat Rosenthal empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, dem Bauvorhaben zuzustimmen.

2. Informationen des Ortsvorstehers

Wasserentnahme am Pfaffenbrunnen

In letzter Zeit wird am Pfaffenbrunnen regelmäßig Wasser entnommen. Hier wurde gefragt, ob dies sein darf und ob dadurch zu wenig Wasser in den Rodenbach laufe. Das Abfüllen von Wasser in einen Kanister bis zu ca. 5 Litern ist in Ordnung, was darüber hinaus geht nicht, erklärt der Vorsitzende. Zum Sommer hin trockne der Rodenbach ohnehin aus. Zukünftig werde die Wasserentnahme genauer beobachtet und übermäßige Wasserentnahme aus dem Brunnen geahndet.

Umstellung auf regenerative Energie

Zum Erlangen von Autarkie gibt es gute Vorschläge, die in der Praxis allerdings schwer umzusetzen sind. Man kann die notwendige Anzahl von Anlagen nicht bauen und nicht alle Häuser können auf Wärmepumpen umgestellt werden, da hierfür sowohl die Hersteller als auch die Monteure fehlen. Auf längere Sicht haben weder Öl noch Gas eine Zukunft. Politisch werden die Preise für Öl oder Gas so hochgeschraubt, dass ein Umstieg auf regenerative Energien unumgänglich wird. Bei vielen Häusern wird die Umstellung schwierig, aber auch hierfür werde es Lösungen geben.

Haushalt der Gemeinde Kerzenheim

Bezüglich des nicht genehmigten Haushalts der Gemeinde Kerzenheim wird derzeit an Lösungen gearbeitet. In dem unausgeglichene Haushalt sind beispielsweise eine Stelle als Gemeindearbeiter und der Umbau der Küche im Kindergarten enthalten. Des Weiteren werden alle freiwillige Leistungen, die im Haushalt berücksichtigt sind, auf den Prüfstand gestellt. Zudem müssen potenzielle und bestehende Einkommensquellen überprüft werden, so auch beispielsweise die Hebesätze. Das Land hat angekündigt, mittels dem kürzlich beschlossenen kommunalen Finanzausgleich, einen Teil der bestehenden Schulden zu übernehmen, der restliche Teil muss innerhalb von 30 Jahren abgezahlt werden.

4. Zusätzliche Parkplätze am Sportplatz

Aufgrund des starken Zulaufs bei Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle oder bei Veranstaltungen der TSG Kerzenheim sollen auf dem Grundstück oberhalb des Sportplatzes zusätzliche Parkplätze errichtet werden. Dies kann allerdings eine längere Angelegenheit werden, da der Flächennutzungsplan geändert und ein Bebauungsplan erstellt werden muss.

5. Gestifteter Basketballkorb an der Feuerwehr

Demnächst wird der Basketballkorb, der vom Testzentrum gestiftet wurde, an der Feuerwehr aufgebaut. Man habe sich diesen Standort ausgesucht, da man für den Basketballkorb eine gepflasterte Fläche braucht.

3. Einwohnerfragestunde

Alte Kläranlage

Eine Bürgerin fragt, was mit der alten Kläranlage passiere, da diese aktuell stark zugewuchert sei. Ortsbeiratsmitglied Bessai entgegnet, man habe sich diesem Thema bereits angenommen. Man habe damals nicht klären können, wer hierfür die Verantwortung zukünftig trage. Zudem sei von den eigentlich geplanten Maßnahmen nur wenig umgesetzt worden. Auf Wunsch könne er Ortsbeiratsmitglied Hebich kontaktieren, damit sich dieser um die Pflege des Grundstücks kümmert. Ortsvorsteher Lieser ergänzt, dass für Rosenthal ein Antrag für „Mehr Grün im Dorf“ gestellt worden sei. Sollte man hierfür die Zusage über ein bestimmtes Geldbudget erhalten, würde auch ein Grünausschuss gebildet.

4. Mitteilungen und Anfragen

Feuerwehr

Ortsbeiratsmitglied Eckel erinnert daran, dass am 18. Juni das Rosenthaler Feuerwehrfest stattfindet.

Am Weiher stattfindende Feuerwehrübungen sollten zukünftig öffentlich bekannt gemacht werden, schlägt Ortsbeiratsmitglied Meidlinger vor. Die Drehleiterfahrzeuge der Feuerwehr blockieren die Wege und Autos können nicht daran vorbeifahren. Ortsvorsteher Lieser wird abklären, ob dies möglich ist.

Schriftführer:

Vorsitzender:

Gez.: Pierre-Marcel Radetz
Verw.-Fachangestellter

Gez.: Manfred Lieser
Ortsvorsteher